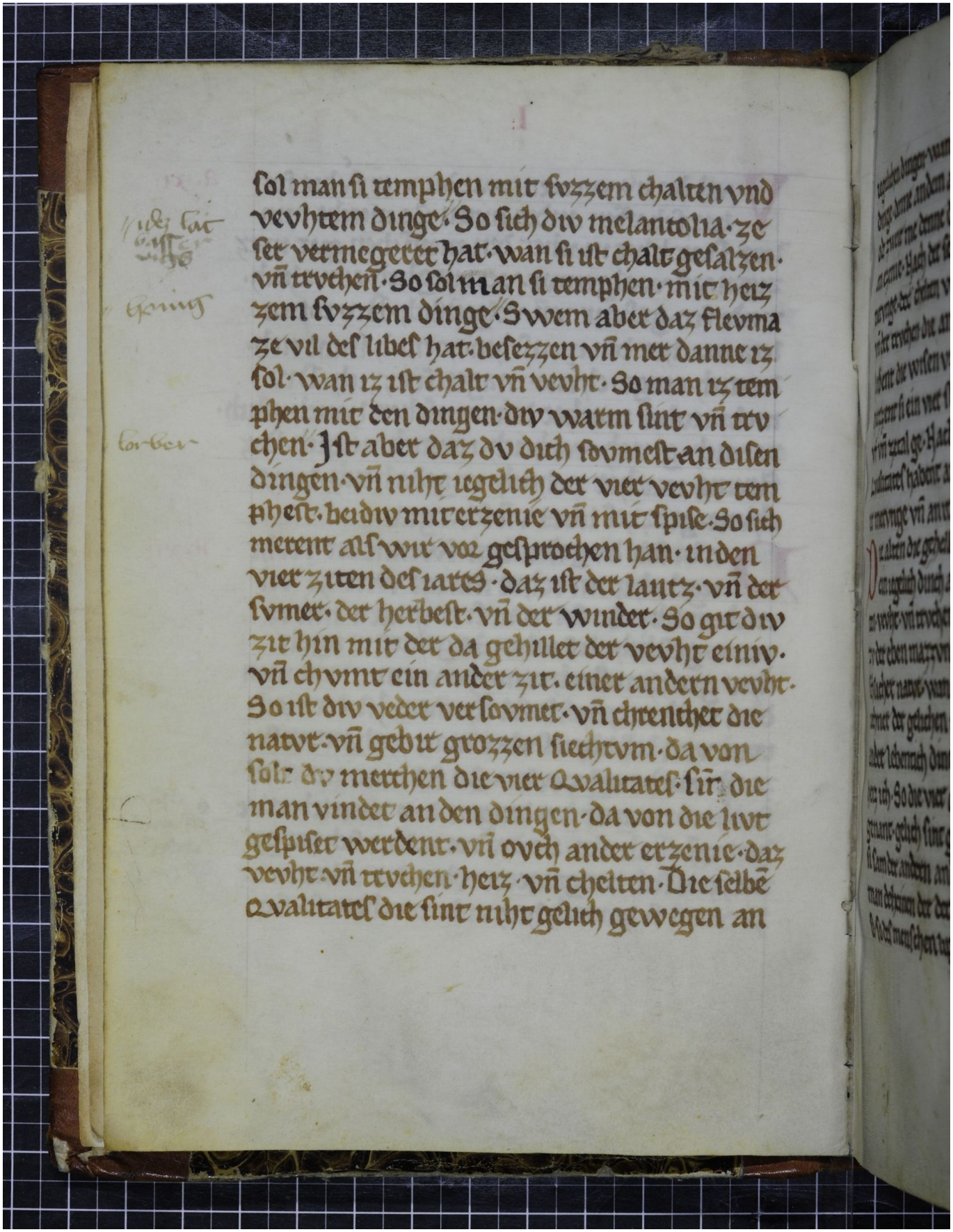
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



sol man si temphen mit svzzem chalten vnd
vevhtem dinge. So sich div melantolia. ze
set vermegeret hat. wan si ist chalt gesalzen.
vñ trvchen. So sol man si temphen. mit heiz
zem svzzem dinge. Swem aber daz flevma
ze vil des libes hat. besezzen vñ mer danne iz
sol. wan iz ist chalt vñ vevht. So man iz tem
phen mit den dingen. div warm sint vñ trv
chen. Ist aber daz dv dich sovmest an disen
dingen. vñ niht iegelich der viet vevht tem
phest. beidiv mit erzenie vñ mit spise. So sich
merent als wir vor gesprochen han. in den
viet ziten des iares. daz ist der lautz. vñ der
svmer. der herbest. vñ der winter. So git div
zit hin mit der da gehillet der vevht einiv.
vñ chvmt ein ander zit. einer andern vevht.
So ist div veder versovmet. vñ chrenchet die
natvr. vñ gebit grozzen siechtvm. da von
solt dv merchen die viet Qvalitates. sir die
man vindet an den dingen. da von die livt
gespiset werdent. vñ ovch ander erzenie. daz
vevht. vñ trvchen. heiz. vñ chelten. Die selbē
Qvalitates die sint niht gelich gewegen an